

Beim booten direkt MacOS starten

Beitrag von „HackintoshNutzer“ vom 7. Januar 2021, 11:35

Guten morgen.

Nach einem erfolgreichen BigSur hackintosh mit OpemCore habe ich mir nun die Frage gestellt ob ich nicht ohne usb direkt beim Starten des PCs auf MacOS booten kann. Also das man gar nicht erst auswählen muss worauf man booten möchte. Geht das irgendwie in der config.plist oder so. Ich finde es nervt einfach jedes mal darin auf meine Festplatte zu gehen und enter zu drücken. Außerdem würde es glaub ich Ansicht viel besser aussehen. Falls Mal Problem gibt könnte ich immer noch per Boot Menü auf den bootloader booten. Es soll nur so starten können wie es mit Linux oder Windows auch gehen würde.

Danke für alle Antworten im voraus.

Beitrag von „griven“ vom 7. Januar 2021, 11:47

Natürlich geht das 😊

Um ohne USB zu booten muss natürlich zum einen der Bootloader mal auf die Festplatte hierzu einfach den EFI Ordner vom USB-Stick auf die EFI Partition der Festplatte kopieren und anschließend den USB-Stick gut weglegen der ist von nun an Deine Lebensversicherung, um Dich ins System zu bringen falls Du Dir den Loader auf der Platte zerschossen haben solltest. Was die Frage nach dem direkten Starten von macOS angeht kannst Du wie folgt konfigurieren:

- Misc -> Boot -> ShowPicker -> False

Hiermit wird der Bootpicker nicht mehr angezeigt und automatisch das in den Systemeinstellungen von macOS festgelegte Volume gestartet (sofern der NVRAM so funktioniert wie er soll). Sollte es den Bedarf geben den Bootpicker doch sehen zu wollen so kann er temporär durch Drücken der ESC-Taste nach dem Einschalten und Anzeigen des Logos des Mainboard Herstellers eingebledet werden. Wenn der NVRAM nicht wie erwartet funktioniert (Einstellung des Startvolumes wird ignoriert/nicht übernommen) dann kann über folgende Schalter der Standard Eintrag auch in der GUI von OC gesetzt werden dazu in der config:

- Misc->Security->AllowSetDefault->True

Setzen und anschließend im Bootpicker den Eintrag auswählen der Standard sein soll und diesen dann durch Druck auf CTRL+ENTER auswählen. OpenCore wird dann in Zukunft automatisch immer diesen Eintrag starten es sei denn ein anderer wird ausgewählt.

Beitrag von „HackintoshNutzer“ vom 7. Januar 2021, 11:59

Danke für die ausführliche Beschreibung. Ich habe nicht so wirklich eine Ahnung was genau NVRAM ist, beziehungsweise wie ich sehen kann ob damit alles richtig ist. Ich habe zumindest keine Problem mit meinem PC. Solle ich es einfach Mal ausprobieren? Falls es nicht klappt könnte ich ja immernoch über den USB Stick rein kommen.

Beitrag von „griven“ vom 7. Januar 2021, 12:17

Ja klar durch den USB-Stick hast Du Deine Lebensversicherung und kannst demnach einfach mal testen 😊

Beitrag von „BigHackintosh“ vom 8. Januar 2021, 22:38

Zitat von HackintoshNutzer

Danke für die ausführliche Beschreibung. Ich habe nicht so wirklich eine Ahnung was genau NVRAM ist, beziehungsweise wie ich sehen kann ob damit alles richtig ist. Ich habe zumindest keine Problem mit meinem PC. Solle ich es einfach Mal ausprobieren? Falls es nicht klappt könnte ich ja immernoch über den USB Stick rein kommen.

NVRAM ist ein nicht-flüchtiger Speicher auf deinem Board. Ob dieser korrekt funktioniert, kannst du relativ einfach testen. Einfach was in den Speicher schreiben und danach das System rebooten. Nach dem Reboot den Speicher auslesen und schauen, ob dein Wert noch

vorhanden ist.

Code

1. `sudo nvram YourKey=TestValue`

Danach rebootest du dein System und führst einfach folgenden Befehl aus:

Code

1. `nvram -p | grep YourKey`

Solltest du nun eine Anzeige im Stil von:

Code

1. `YourVar TestValue`

erhalten, dann funktioniert dein NVRAM.

Gruß

Patrick